

**Protokoll der Mitgliederversammlung des vlhf
am 6. Juli 2018 in Witzenhausen von 18:00 bis 20:00 Uhr**

Anwesend: Burkhard Ernst, Andrea Fink-Keßler, Jörg Kaiser, Sven Lindauer,
Hans-Jürgen Müller, Markus Roth, (ab 18:30 Uhr) Ernst Hermann Maier.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung über die endgültige Tagesordnung
2. Protokoll der letzten Versammlung vom 21.9.2017
3. Geschäftsbericht 2017/Jahresabschluss 2017
4. Prüfung der Jahresrechnung und Entlastung Kassierer und Vorstand zum Geschäftsjahr 2017
5. Bericht zum laufenden Geschäftsjahr 2018
6. Beschluss zur Professionalisierung des Newsletters
7. Beschluss zur Erhöhung der Auswandsentschädigung Vorstandsvorsitzender
8. Beschluss zur Erhöhung der Auswandsentschädigung Geschäftsstellenleitung
9. Haushaltsplan 2019
10. Weitere Entwicklung des Vereins und Verschiedenes
11. Tierschutz in der Schlachtung: Betäubung von Schweinen

12. Juli 2018

Zu 1: Hans-Jürgen Müller begrüßt die Anwesenden und wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Andrea Fink-Keßler wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt. Die Tagesordnung wird leicht umgestellt (siehe oben). Eine Ergänzung um Top 11 (Schweinebetäubung) wurde beschlossen.

Die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung und die Beschlussfähigkeit wurden einstimmig festgestellt.

Zu 2.: Das Protokoll der letzten Versammlung vom 21.09.2017 in Witzenhausen wurde einstimmig angenommen.

Zu 3: Hans-Jürgen Müller hat den Geschäftsbericht und den Jahresabschluss für das Jahr 2017 (siehe Anhang) vorgestellt und erläutert.

Der Geschäftsbericht wurde in der vorgelegten Form angenommen (einstimmig).

Der Jahresabschluss 2017 wurde in der vorgelegten Form angenommen (einstimmig). Der Überschuss soll für die weitere Unterstützung des EIP-Projekt zur Verfügung stehen.

Zu 4.: Die Versammlung prüfte die Kasse anhand der vollständigen Unterlagen des Jahres 2017.

Vorstand

Hans Jürgen Müller
(Vorsitzender)
Jörg Kaiser
Dr. Andrea Fink-Keßler

vlhf-Geschäftsstelle

Tischbeinstr. 112
34121 Kassel
tel 0561. 81 64 25 76
fax 0561. 28 889 52
info@biofleischhandwerk.de
www.biofleischhandwerk.de

Eingetragen im
Vereinsregister beim
Amtsgericht Eschwege

Herr Roth beantragte die Entlastung der Kassiererin Andrea Fink-Keßler und des Vorstandes. Dieser Antrag wurde mit drei Ja-Stimmen und drei Enthaltungen angenommen.

Zu 5.: Bericht zum laufenden Geschäftsjahr 2018: Der Vorsitzende berichtet über weitere Aktivitäten im laufenden Geschäftsjahr. Ein Schwerpunkt der Arbeit lag in der Durchführung des bereits 2017 bewilligten EIP-Projektes „Extrawurst“: Innovative Schlachtverfahren“. Seit Beginn des Jahres befindet sich das Projekt nun in der zweiten Arbeitsphase und der Bau des Entblutehängers ist in Auftrag gegeben. Entwickelt wurde auch ein erster Entwurf für Leitlinien. Die Probeschlachtungen sollen im September durchgeführt werden.

Der Verband wird politisch und in den Medien gut wahrgenommen. Stand der Anzahl der Mitglieder beträgt aktuell 73.

Diskutiert wurde der Umgang mit den zahlreichen Beratungsanfragen, da viele der anfragenden Personen keine Mitglieder sind. Sie bekommen eine erste, kurze Beratung. Beschlossen wurde, dass grundsätzlich der Name und die E-Mail-Adresse des Fragenden notiert werden. Sie erhalten dann einen Newsletter zur Probe sowie einen Antrag auf Mitgliedschaft.

Erneut bekräftigt wurde, dass es künftig auch Seminare zu Geflügelschlachtung sowie zu Lämmer- und Ziegenschlachtung geben sollte.

Zu 6: Der Vorsitzende erläuterte, wie künftig der Informationsfluss zu den Mitgliedern verbessert werden soll. Sechsmal jährlich soll ein Newsletter verschickt werden (elektronisch). Dazu soll – mit einem Festbetrag – eine Mitarbeiterin betraut werden, die die von Hans-Jürgen Müller und Andrea Fink-Keßler vorbereiteten Informationen entsprechend aufarbeitet. Gerne dürfen in diesen Newsletter auch Informationen unserer Mitglieder fließen. In den Haushaltsplan 2019 wurden dafür Mittel in Höhe von 900 Euro eingestellt.

Zu 7. und 8.: Der Vorsitzende erläutert, warum die Aufwandsentschädigung von derzeit 360 Euro für den Vorsitzenden und 300 Euro für die Geschäftsstellenleitung ab 2019 auf jeweils 600 Euro erhöht werden sollte. Begründet wird die Erhöhung mit den zusätzlichen Arbeiten für den Newsletter und der Zunahme von Beratungs- und Medienanfragen. Der Verband ist jedoch noch weit davon entfernt, die tatsächlich aufgewendeten Arbeitsstunden zu vergüten.

Zu 9.: Haushaltsplan 2019. Der Haushaltsplan 2019 wurde vom Vorsitzenden erläutert, redaktionell angepasst und anschließend mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung in der vorliegenden Form (siehe Anhang) angenommen.

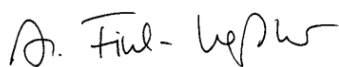
Zu 10. und 11.: Sven Lindauer brachte das Thema „Dokumentationspflicht der Schweinebetäubung ab 1.1.2019“ in die Versammlung ein. Beschlossen wurde, dass der Verband sich um die offenen Fragen kümmert.

Die Versammlung wurde um 20 Uhr beendet. Anschließend wurde die Gelegenheit genutzt, eine MSB 2-Box von Uria e.V. /Ernst-Hermann Maier zu besichtigen.

Für die Richtigkeit



Hans-Jürgen Müller (Versammlungsleiter)



Andrea Fink-Keßler (Protokollführerin)

Anhang:

vlhf- Jahresabschluss 2017		
<u>Gewinn- und Verlustrechnung 2017</u>		
Einnahmen	Mitgliedsbeiträge 2017	2.950,00 €
	Einnahmen Seminare	
	Bürokosten	49,00 €
	Zeitschrift	89,20 €
	Kontoführungskosten	37,45 €
	Honorare Seminare	
	Fahrtkosten	133,20 €
	Rückbuchung Mitgliedsbeitrag	50,48
	Aufwandsentschädigung. Vorstand und Geschäftsführung 2016 und 2017	1.320,00 €
	Kommunikation	143,54 €
Ausgaben	Gesamt	1.822,87 €
Überschuss +/Defizit- 2017		+ 1.127,13 €
	Guthaben zum 31.12.2017 unter Berücksichtigung der offenen Verpflichtungen	7.038,52
<u>Kassenbericht 2017</u>		
Kontostand am 1.1.2017		5.911,39
Einnahmen		2.950,00
Ausgaben		1.822,87
Überschuss		1.127,13
Kontostand am 31.12.2017		7.038,52

12. Juli 2018

Vorstand
Hans Jürgen Müller
(Vorsitzender)
Jörg Kaiser
Dr. Andrea Fink-Keßler

vlhf-Geschäftsstelle
Tischbeinstr. 112
34121 Kassel
tel 0561. 81 64 25 76
fax 0561. 28 889 52
info@biofleischhandwerk.de
www.biofleischhandwerk.de

Eingetragen im
Vereinsregister beim
Amtsgericht Eschwege

Verband der Landwirte mit handwerklicher Fleischverarbeitung

Haushaltsplan 2019

	Einnahmen	Ausgaben	Bemerkungen
Mitgliedsbeiträge	3.000,00 €		60 Mitglieder à 50 € Mitgliedsbeitrag
Aufwandsentschädigung Vorstandsvorsitzender		600,00 €	für telefonische Beratung, Verbandsvertretung / inhaltliche Zuarbeit Newsletter
Aufwandsentschädigung Geschäftsstellenleitung		600,00 €	für telefonische Beratung, Mitgliederverwaltung / inhaltliche Zuarbeit Newsletter
Zeitschriften und Website		250,00 €	RFL- Abo und Amtstierärztlicher Dienst, Kosten Website
Verbrauchsmaterial Büro		150,00 €	v.a. Briefmarken, Papier, Drucker
Newsletter-Erstellung 6 x jährlich		900,00 €	Kalkulation: ca 10 Stunden à 15 Euro pro Newsletter mit externer Aushilfskraft
Fahrtkosten		200,00 €	
Sonstiges		300,00 €	
Summe		3.000,00 €	